



**tirol**

# Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 18 / 182. JAHRGANG / 2001

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 3. MAI 2001

## AMTLICHER TEIL

- Nr. 488* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Erziehungsleiters/einer Erziehungsleiterin im Sonderschulinternat Kramsach/Mariatal
- Nr. 489* Stellenausschreibung, Besetzung einer Stationsarztstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 490* Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 491* Stellenausschreibung, Besetzung von zwei Landes-Facharztausbildungsstellen an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 492* Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharztausbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 493* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen
- Nr. 494* Verlautbarung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes
- Nr. 495* Verlautbarung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes
- Nr. 496* Kundmachung über die Ausschreibung der Befähigungsnachweisprüfung für das Kontaktlinsenoptikergewerbe
- Nr. 497* Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 498* Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Marktgemeinde Zell a. Z.
- Nr. 499* Widerruf der Ausschreibung eines Architekten-Generalunternehmer-Wettbewerbes: Zentrumsnahe Anbindung Hungerburg
- Nr. 500* Offenes Verfahren: Bauarbeiten zur Sanierung einer Hangrutschung im Zuge der L 23 Jungholzer Straße
- Nr. 501* Offenes Verfahren: Errichtung einer Steinschlagalerie im Zuge der L 13 Sellraintral Straße
- Nr. 502* Offenes Verfahren: Hochbauliche Anlagen der Straßenverwaltung/Streugutsilo der Straßenmeisterei Innsbruck
- Nr. 503* Offenes Verfahren: Metalldeckenarbeiten für die Erneuerung der Lehrküchen und der Betriebsküche der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus in Absam
- Nr. 504* Offenes Verfahren: Kücheneinrichtungen für die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt/Haushaltungsschule in Imst
- Nr. 505* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten und Rohrleitungsbau für die Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Völs
- Nr. 506* Offenes Verfahren: Prallwände und Holzdecken für die Turnhalle im Zuge der Sanierung und Erweiterung des Gemeindezentrums Thurn
- Nr. 507* Offenes Verfahren: Einrichtung der Turnhalle im Zuge der Sanierung und Erweiterung des Gemeindezentrums Thurn
- Nr. 508* Offenes Verfahren: Einrichtung der Volksschule im Zuge der Sanierung und Erweiterung des Gemeindezentrums Thurn
- Nr. 509* Offenes Verfahren: Einrichtung des Kindergartens im Zuge der Sanierung und Erweiterung des Gemeindezentrums Thurn
- Nr. 510* Offenes Verfahren: Maler- und Anstreicherarbeiten für die Generalsanierung und Erweiterung des PORG Volders
- Nr. 511* Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten für die Generalsanierung und Erweiterung des PORG Volders
- Nr. 512* Offenes Verfahren: Beschilderung für den Krankenhausneubau der Universitätsklinik Innsbruck (Bauteil Anichstraße)
- Nr. 513* Offenes Verfahren: Medizintechnische Geräte für den Krankenhausneubau der Universitätsklinik Innsbruck (Bauteil Anichstraße)
- Nr. 514* Offenes Verfahren: Kardiologisches Ultraschallgerät für das öffentliche Landeskrankenhaus Natters
- Nr. 515* Offenes Verfahren: Ergometriemessplatz für das öffentliche Landeskrankenhaus Natters
- Nr. 516* Offenes Verfahren: Zimmerer-, Maler-, Bodenleger- und Fliesenlegerarbeiten sowie Tischlerarbeiten (Innentüren) und Tischlerarbeiten (Fenster in Holz) für eine Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Fulpmes
- Nr. 517* Offenes Verfahren: Zentralentwässerung Abschnitt III der A 13 Brenner Autobahn für die Alpen Straßen AG
- Nr. 518* Offenes Verfahren: Errichtung eines Forstweges im Bereich oberhalb der Anschlussstelle Langen der S 16 Arlberg Schnellstraße für die Alpen Straßen AG
- Nr. 519* Offenes Verfahren: Bauleistungen zur Erweiterung des Vorfeldes West am Flughafen Innsbruck
- Nr. 520* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von 220 kV-Leistungsschaltern für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG
- Nr. 521* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung, Montage, Inbetriebsetzung und Dokumentation von zwei horizontalen Pelton-turbinen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG
- Nr. 522* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung, Montage, Prüfung, Inbetriebsetzung und Dokumentation von zwei Niederspannungs-Synchron-Generatoren für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG
- Nr. 523* Öffentliche Ausschreibung: Adaptierung der Kontrollstelle an der A 12 Inntal Autobahn in Kundl
- Nr. 524* Öffentliche Ausschreibung: Estrichlegerarbeiten, WC-Trennwände und Fliesenlegerarbeiten für den Umbau des Eingangsbereiches im Gemeindeamt Rum

„Bote für Tirol“ im Internet:  
[www.tirol.gv.at/botefuertiroel](http://www.tirol.gv.at/botefuertiroel)

Nr. 488 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. I-70/454/5

**STELLENAUSSCHREIBUNG**  
**Besetzung der Stelle**  
**eines Erziehungsleiters/einer Erziehungsleiterin**  
**im Sonderschulinternat Kramsach/Mariatal**

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Leitung des Erzieherenteams sowie die fachliche Unterstützung, Anleitung und Hilfestellung zur Umsetzung sonderpädagogischer Maßnahmen. Die Entlohnung erfolgt nach Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe b, des Landes-Vertragsbedienstetengesetzes.

**Von den Bewerbern (Bewerberinnen) werden folgende Voraussetzungen erwartet:**

- Reifeprüfung;
- Ausbildung zum Sozialpädagogen/zur Sozialpädagogin;
- Erfahrung in der Betreuung von Kindern mit Behinderungen;
- pädagogische Kompetenz;
- Organisationstalent sowie Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft;
- Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen.

Bewerbungen sind bis spätestens 14. Mai 2001 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen. Nähere Auskünfte erteilt Dr. Friedrich Entner (Tel. 05337/62220-12).

Innsbruck, 25. April 2001

*Für die Landesregierung: Pfeifhofer*

Nr. 489 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-

Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG**  
**einer Stationsarztstelle**

An der Univ.-Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gelangt frühestens ab 2. Juli 2001, befristet auf ein Jahr, eine Stationsarztstelle zur Besetzung.

**Voraussetzungen:** jus practicandi, bei männlichen Bewerbern der abgeleistete Präsenzdienst.

Die Tätigkeit umfasst keine Bereitschaftsdienste und wird nicht als Ausbildungszeit auf die Facharztausbildung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie anerkannt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 26. April 2001

*Der Personaldirektor: Them*

Nr. 490 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-

Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG**  
**einer Landes-Facharztstelle**

An der Univ.-Klinik für Urologie gelangt frühestens ab 16. Juli 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztstelle zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 18. April 2001

*Der Personaldirektor: Them*

Nr. 491 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-

Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG**  
**von zwei Landes-Facharztstellen**

An der Univ.-Klinik für Urologie gelangen frühestmöglich, befristet auf ein Jahr, zwei Landes-Facharztstellen zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 18. April 2001

*Der Personaldirektor: Them*

Nr. 492 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-

Innsbruck • Personaldirektion

**AUSSCHREIBUNG**  
**einer Landes-Facharztausbildungsstelle**

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangt frühestens ab 5. Juni 2001, befristet auf ein Jahr, eine Landes-Facharztausbildungsstelle zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 13. April 2001

*Der Personaldirektor: Them*

Nr. 493 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. III - 26.265/2 und 26.267/1

**VERORDNUNG**  
**des Amtes der Landesregierung**  
**über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 23. April 2001 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

**Mit „sehenswert“:**

„Wedding Planner – Verliebt, Verlobt, Verplant“, Buena Vista (2.836 Laufmeter);

**Mit „besonders wertvoll“:**

„Almost famous“, Columbia TriStar.

Innsbruck, 26. April 2001

*Für das Amt der Landesregierung: Patzl*

Nr. 494 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. III - 26.254/2

**VERLAUTBARUNG  
des Amtes der Landesregierung  
über die Jugendzulässigkeit eines Filmes**

Aufgrund des § 21 Abs. 2 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBL Nr. 5/1986, hat das Amt der Tiroler Landesregierung verordnet: Der Film „Die purpurnen Flüsse“ ist für Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr zugelassen.

Diese Verordnung ist mit 20. April 2001 in Kraft getreten.

Innsbruck, 20. April 2001

Für das Amt der Landesregierung: *Gutschl*

Nr. 495 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. III - 26.262/1

**VERLAUTBARUNG  
des Amtes der Landesregierung  
über die Jugendzulässigkeit eines Filmes**

Aufgrund des § 21 Abs. 2 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBL Nr. 5/1986, hat das Amt der Tiroler Landesregierung verordnet: Der Film „Prinzessin Mononoke“ ist für Kinder ab dem vollendeten 12. Lebensjahr zugelassen.

Diese Verordnung ist mit 20. April 2001 in Kraft getreten.

Innsbruck, 20. April 2001

Für das Amt der Landesregierung: *Weber*

Nr. 496 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/185

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung der Befähigungsnachweis-  
prüfung für das Kontaktlinsenoptikergewerbe**

Gemäß § 4 der Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie (nunmehr Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten) vom 20. Oktober 1976 über den Befähigungsnachweis für das Gewerbe der Kontaktlinsenoptiker, BGBl. Nr. 675/1976, findet wiederum eine Befähigungsnachweisprüfung für das Kontaktlinsenoptikergewerbe ab 13. Juni 2001 statt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens 15. Mai 2001 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6010 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, Belege, zum Nachweis über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen und der Nachweis über entrichtete Stempelgebühren in der Höhe von S 180,- (Stempelmarke oder Beleg der Amtskasse im Landhaus bzw. der Bezirksverwaltungsbehörde).

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck, Neues Landhaus, 4. Stock, Zimmer 453 (Telefon 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 25. April 2001

Für den Landeshauptmann: *Stadlwieser*

Nr. 497 • Stadtmagistrat Innsbruck

**KUNDMACHUNG  
über die Auflegung der Entwürfe  
von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 26. April 2001 die Auflegung der Entwürfe folgender Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen:

**Zahl III-1876/2001/FWP:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. HÖ-F18, Hötting-Dorf, südwestlicher Eckbereich zwischen Schneeberggasse 15 und Kirschtalergasse (als Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. HÖ-F1, ZNr. 2925) und

Entwurf des Bebauungsplanes Nr. HÖ-B4, Hötting-Dorf, südwestlicher Eckbereich zwischen Schneeberggasse 15 und Kirschtalergasse (gemäß § 56 Abs. 3 des TROG 1997)

**Zahl III-1875/2001/FWP:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. WI-F8, Wilten, Bereich Innrain 143, (als Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 80/dp, ZNr. 2459);

**Zahl III-1856/2001/FWP:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes HW-24, Hötting-West, Bereich zwischen Speckweg, Kranebitter Allee, Vögelebichl, Lohbachufer, Luis-Zuegg-Straße, Karl-Innerebner-Straße, östlich Peerhofsiedlung, nördlich Allerheiligenhöfe und Sadrach Siedlung (als Änderung der Flächenwidmungspläne Nr. HW-F1, ZNr. 2645, HW-F2, ZNr. 2710, HW-F6, ZNr. 2926, HW-F8, ZNr. 2983, HW-F9, ZNr. 2984, HW-F13, ZNr. 3142, HW-F15, ZNr. 3204, HW-F16, ZNr. 3393, HW-F18, ZNr. 3444, HW-F22, ZNr. 3615 und HW-F23, ZNr. 3640);

**Zahl III-1857/2001/FWP:** Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. HW-B2, Hötting-West, Bereich zwischen Speckweg, Kranebitter Allee, Vögelebichl, Lohbachufer, Luis-Zuegg-Straße, Karl-Innerebner-Straße, östlich Peerhofsiedlung, nördlich Allerheiligenhöfe und Sadrach Siedlung (gemäß § 56 Abs. 1 des TROG 1997).

Diese Entwürfe, bestehend aus zeichnerischer Darstellung und Legende, sind während der Amtsstunden in den Schaukästen der Stadtplanung, Fallmerayerstraße 1, 4. Stock, vom 15. Mai bis einschließlich 12. Juni 2001 einsehbar.

Zusätzlich sind im Referat für Stadtkern- und Ortsbildschutz, Fallmerayerstraße 1, 5. Stock, ebenfalls während den oben angegebenen Fristen die Pläne Nr. HÖ-F18 und Nr. HÖ-B4 für den Bereich Hötting-Dorf, südwestlicher Eckbereich zwischen Schneeberggasse 15 und Kirschtalergasse einzusehen.

Darüber hinaus können weitere Informationen zu den aufgelegten Entwürfen während der Parteienverkehrszeit von 8–10 Uhr eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 26. April 2001

Für den Gemeinderat: *Dr. Hetzenauer e. h.*

Nr. 498 • Marktgemeindegemeindeamt Zell am Ziller

**KUNDMACHUNG  
über die Auflegung  
des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Zell am Ziller hat in seiner Sitzung vom 18. April 2001 beschlossen, das von Dipl.-Ing. Anton Zieger, Archengasse 39, 6130 Schwaz, ausgearbeitete örtliche Raumordnungskonzept der Marktgemeinde Zell am Ziller einschließlich des Verordnungstextes gemäß § 65 des TROG 1997, LGBL Nr. 10, in der geltenden Fassung, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen hindurch während der Amtsstunden im Marktgemeindegemeindeamt Zell am Ziller zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Die Auflegungsfrist beginnt am 19. April 2001 und endet am 16. Mai 2001.

Personen, die in der Marktgemeinde Zell am Ziller ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Konzept abzugeben.

Die Nachbargemeinden haben das Recht, innerhalb der Auflegungsfrist in das Konzept Einsicht zu nehmen und bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme dazu abzugeben, ob das Konzept auf ihre örtlichen Raumordnungsinteressen ausreichend Bedacht nimmt.

Zell am Ziller, 19. April 2001

*Der Bürgermeister*

Nr. 499 • Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer

### WIDERRUF

#### Architekten-Generalunternehmer-Wettbewerb

**Auftraggeber:** Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer, 6021 Innsbruck, Burggraben 3.

**Vorhaben:** Zentrumsnahe Anbindung Hungerburg.

**Begründung:** Verlängerte Entscheidungsfristen.

Innsbruck, 27. April 2001

*Für den Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer:*

*Dkfm. Dr. Hubert Klingan*

Nr. 500 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib1-L 23.0/2-2001*

### OFFENES VERFAHREN

#### Bauarbeiten zur Sanierung einer Hangrutschung

##### im Zuge der L 23 Jungholzer Straße (km 1,85 bis km 2,05)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 300,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr S 400,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 28. Mai 2001, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 23. April 2001

*Für die Landesregierung: Müller*

Nr. 501 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib3-L 13.51/168-01*

### OFFENES VERFAHREN

#### Bauarbeiten zur Errichtung der Galerie Ludererkerve

##### im Zuge der L 13 Sellraintal Straße (km 7,30 bis km 7,67)

Namens des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinverbauung, Sektion Tirol und des Landes Tirol werden die Bauarbeiten für das Baulos Galerie Ludererkerve im Zuge der L 13 Sellraintal Straße im offenen Verfahren ausgeschrieben.

**Bauumfang:** Das Bauvorhaben umfasst die Errichtung der Steinschlaggalerie Ludererkerve mit einer Gesamtlänge von 220 m sowie von Stütz- und Wandmauern und dem erforderlichen Straßenbau-

Die Anbotsunterlagen liegen ab Freitag, den 4. Mai 2001, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061 oder 4062, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 1.000,- (€ 72,67) bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167

bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 500,- (€ 36,34) Versandkosten per Nachnahme.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 1. Juni 2001, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. April 2001

*Für die Landesregierung: Freinademetz*

Nr. 502 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib5-1.5/101-2001*

### OFFENES VERFAHREN

#### Hochbauliche Anlagen der Straßenverwaltung

##### Streugutsilo Straßenmeisterei Innsbruck

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 432, Tel. 0512/508-4181, auf und können in der Zeit von 8–12 Uhr und von 14–16 Uhr gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Vib5 – Erhaltung von Bundes- und Landesstraßen und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 50,- Versandkosten.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 23. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 432, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 23. April 2001

*Für die Landesregierung: Schumacher*

Nr. 503 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vid2-1005-5/130-2001*

### OFFENES VERFAHREN

#### Metalldeckenarbeiten

##### für die Erneuerung der Lehrküchen und der Betriebsküche der TFBS für Tourismus in Absam, Eichatstraße 18

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 30. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 22. April 2001

*Für die Landesregierung: Flir*

Nr. 504 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1402-1/204-2001

## OFFENES VERFAHREN

### Kücheneinrichtungen für die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt, Haushaltungsschule, Imst, Meraner Straße

Die Anbotsunterlagen liegen ab 7. Mai 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 1. Juni 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 26. April 2001

Für die Landesregierung: Flir

Nr. 505 • Marktgemeinde Völs

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten für die Wasserversorgungsanlage BA 05 (Rohrauswechslung Bahnhofstraße und Schießstandweg)

**Leistungsumfang:** ca. 535 lfm Rohrauswechslung auf DN 200 GGG inkl. Hausanschlüsse und Hydranten.

**Bauzeit:** Juli bis September 2001.

**LV-Unterlagen:** im Ingenieurbüro Passer & Partner, ZT-Ges. m. b. H., Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges.

**Entgelt für LV:** S 1.000,- (inkl. MWSt.), einzuzahlen auf das Konto Nr. 20024 bei der Raika Völs, BLZ 36346,

**Empfänger:** Marktgemeinde Völs, **Vermerk:** Rohrauswechslung Bahnhofstraße.

**Anbotsabgabe:** bis spätestens 28. Mai 2001, 10 Uhr, im Bauamt Völs.

Völs, 25. April 2001

Für die Marktgemeinde Völs: Bgm. Dr. Vantsch

Nr. 506 • Gemeinde Thurn, A-9900 Thurn

## OFFENES VERFAHREN

### Prallwände und Holzdecken für die Turnhalle

**Bauvorhaben:** Sanierung und Erweiterung Gemeindezentrum Thurn/Osttirol.

**Bauherr:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, A-9900 Thurn, Bezirk Lienz.

**Planung:** Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Tel. 05352/65523, Fax 05352/65523-4.

**Geschätzte Baukosten brutto:** ca. ATS 25.750.000,-.

**Leistungszeitraum:** voraussichtlich Anfang Juli bis Mitte August 2001.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen:** ATS 300,- (inkl. MWSt.) (ein Exemplar).

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei der Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Fax 05352/65523-4, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern. Eine automatische Übersendung der

Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt. Eingezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

**Bankverbindung:** Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung Gemeindezentrum Thurn – Turnhalle – Wände und Decken“ auf das Konto der Architektengruppe P3 bei der Raika St. Johann in Tirol, BLZ 36254, Konto-Nr. 350.983.

**Start Angebotsfrist** (= frühestmöglicher Zeitpunkt der Zusendung der Ausschreibung): Mittwoch, 2. Mai 2001.

**Abgabeort:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, 9900 Thurn/Osttirol, Herr Tschurtschenthaler.

**Abgabetermin:** Dienstag, 15. Mai 2001, bis 13.55 Uhr.

**Angebotseröffnung:** Dienstag, 15. Mai 2001, 14 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** zwei Wochen ab Angebotseröffnung.

Thurn, 27. April 2001

Nr. 507 • Gemeinde Thurn, A-9900 Thurn

## OFFENES VERFAHREN

### Einrichtung Turnhalle

**Bauvorhaben:** Sanierung und Erweiterung Gemeindezentrum Thurn/Osttirol.

**Bauherr:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, A-9900 Thurn, Bezirk Lienz.

**Planung:** Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Tel. 05352/65523, Fax 05352/65523-4.

**Geschätzte Baukosten brutto:** ca. ATS 25.750.000,-.

**Leistungszeitraum:** voraussichtlich Anfang Juli bis Mitte August 2001.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen:** ATS 300,- (inkl. MWSt.) (ein Exemplar).

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei der Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Fax 05352/65523-4, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern. Eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt. Eingezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

**Bankverbindung:** Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung Gemeindezentrum Thurn – Einrichtung Turnhalle“ auf das Konto der Architektengruppe P3 bei der Raika St. Johann in Tirol, BLZ 36254, Konto-Nr. 350.983.

**Start Angebotsfrist** (= frühestmöglicher Zeitpunkt der Zusendung der Ausschreibung): Mittwoch, 2. Mai 2001.

**Abgabeort:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, 9900 Thurn/Osttirol, Herr Tschurtschenthaler.

**Abgabetermin:** Dienstag, 15. Mai 2001, bis 13.40 Uhr.

**Angebotseröffnung:** Dienstag, 15. Mai 2001, 13.45 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** zwei Wochen ab Angebotseröffnung.

Thurn, 27. April 2001

Nr. 508 • Gemeinde Thurn, A-9900 Thurn

## OFFENES VERFAHREN

### Einrichtung Volksschule

**Bauvorhaben:** Sanierung und Erweiterung Gemeindezentrum Thurn/Osttirol.

**Bauherr:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, A-9900 Thurn, Bezirk Lienz.

**Planung:** Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Tel. 05352/65523, Fax 05352/65523-4.

**Geschätzte Baukosten brutto:** ca. ATS 25.750.000,-.

**Leistungszeitraum:** Vorbereitung ab Auftragserteilung, Montage vom 3. bis 7. September 2001.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen:** ATS 300,- (inkl. MWSt.) (ein Exemplar).

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei der Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Fax 05352/65523-4, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern. Eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt. Eingezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

**Bankverbindung:** Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung Gemeindezentrum Thurn – Einrichtung Volksschule“ auf das Konto der Architektengruppe P3 bei der Raika St. Johann in Tirol, BLZ 36254, Konto-Nr. 350.983.

**Start Angebotsfrist** (= frühestmöglicher Zeitpunkt der Zusendung der Ausschreibung): Mittwoch, 2. Mai 2001.

**Abgabeort:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, 9900 Thurn/Osttirol, Herr Tschurtschenthaler.

**Abgabetermin:** Dienstag, 15. Mai 2001, bis 13.25 Uhr.

**Angebotseröffnung:** Dienstag, 15. Mai 2001, 13.30 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** zwei Wochen ab Angebotseröffnung, Thurn, 27. April 2001

Nr. 509 • Gemeinde Thurn, A-9900 Thurn

## OFFENES VERFAHREN

### Einrichtung Kindergarten

**Bauvorhaben:** Sanierung und Erweiterung Gemeindezentrum Thurn/Osttirol.

**Bauherr:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, A-9900 Thurn, Bezirk Lienz.

**Planung:** Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Tel. 05352/65523, Fax 05352/65523-4.

**Geschätzte Baukosten brutto:** ca. ATS 25.750.000,-.

**Leistungszeitraum:** Vorbereitung ab Auftragserteilung, Montage vom 3. bis 7. September 2001.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen:** ATS 300,- (inkl. MWSt.) (ein Exemplar).

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei der Architektengruppe P3, Kaiserstraße 31, A-6380 St. Johann in Tirol, Fax 05352/65523-4, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern. Eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt. Eingezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

**Bankverbindung:** Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung Gemeindezentrum Thurn – Einrichtung Kindergarten“ auf das Konto der Architektengruppe P3 bei der Raika St. Johann in Tirol, BLZ 36254, Konto-Nr. 350.983.

**Start Angebotsfrist** (= frühestmöglicher Zeitpunkt der Zusendung der Ausschreibung): Mittwoch, 2. Mai 2001.

**Abgabeort:** Gemeinde Thurn, Dorf 56, 9900 Thurn/Osttirol, Herr Tschurtschenthaler.

**Abgabetermin:** Dienstag, 15. Mai 2001, bis 13.10 Uhr.

**Angebotseröffnung:** Dienstag, 15. Mai 2001, 13.15 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** zwei Wochen ab Angebotseröffnung, Thurn, 27. April 2001

Nr. 510 • PORG Volders, im Servitenkloster St. Karl, Volders

## OFFENES VERFAHREN

### Maler- und Anstreicherarbeiten für die Generalsanierung und Erweiterung des PORG Volders

**Bauherr:** Vereinigung von Ordensschulen Österreichs, vertreten durch Hofrat Pater Gregotsch, p. A. Superiorenkonferenz, A-1010 Wien, Freyung 6/1/2/3.

**Generalplanung:** Arch. Dipl.-Ing. Richard Gratl, Atelier M9, A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 9, Tel. 0512/573198, Fax 0512/573198-20.

**Leistungszeitraum:** Abschnittsweise Durchführung wegen Schulbetrieb;

1. BA – Beginn sofort nach Auftragserteilung, Fertigstellung Mitte August 2001;

2. BA – Mai bis August 2002;

3. und 4. BA – Interne Umbauten Sommer 2003 und 2004.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen** (zwei Exemplare): ATS 480,- inkl. 20% MWSt.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab Dienstag, den 8. Mai 2001, im Atelier M9 / Arch. Gratl, auf und können gegen Einzahlung des Unkostenbeitrages auf das Konto Nr. 0001-222421 – Arch. Gratl – bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, mit Hinweis auf das Bauvorhaben unter Vorlage des Zahlungsbeleges oder gegen Barzahlung zu den Bürozeiten (8–12 und 14–17 Uhr) abgeholt werden. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

**Anbotsabgabe:** 29. Mai 2001, bis 15 Uhr, im Atelier M9, im verschlossenen Kuvert.

**Anbotseröffnung:** anschließend; später einlangende Offerte können nicht berücksichtigt werden.

**Zuschlagsfrist:** sechs Monate ab Ablauf der Angebotsfrist, Innsbruck, 27. April 2001

Nr. 511 • PORG Volders, im Servitenkloster St. Karl, Volders

## OFFENES VERFAHREN

### Bodenlegerarbeiten für die Generalsanierung und Erweiterung des PORG Volders

**Bauherr:** Vereinigung von Ordensschulen Österreichs, vertreten durch Hofrat Pater Gregotsch, p. A. Superiorenkonferenz, A-1010 Wien, Freyung 6/1/2/3.

**Generalplanung:** Arch. Dipl.-Ing. Richard Gratl, Atelier M9, A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 9, Tel. 0512/573198, Fax 0512/573198-20.

**Leistung: Bodenlegerarbeiten:** Parkett, Kunststoffböden, Textilböden.

**Leistungszeitraum:** Abschnittsweise Durchführung wegen Schulbetrieb;

1. BA – Juli bis Mitte August 2001;

2. BA – Juni bis Mitte August 2002;

3. und 4. BA – Interne Umbauten Sommer 2003 und 2004.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen** (zwei Exemplare): ATS 480,- inkl. 20% MWSt.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab Dienstag, den 8. Mai 2001, im Atelier M9 / Arch. Gratl, auf und können gegen Einzahlung des Unkostenbeitrages auf das Konto Nr. 0001-222421 – Arch. Gratl – bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, mit Hinweis auf das Bauvorhaben unter Vorlage des Zahlungsbeleges oder gegen Barzahlung zu den Bürozeiten (8–12 und 14–17 Uhr) abgeholt werden. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

**Anbotsabgabe:** 29. Mai 2001, bis 16 Uhr, im Atelier M9, im verschlossenen Kuvert.

**Anbotseröffnung:** anschließend; später einlangende Offerte können nicht berücksichtigt werden.

**Zuschlagsfrist:** sechs Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.  
Innsbruck, 27. April 2001

Nr. 512 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *Bau und Technik*  
Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, GZ 6034-30/5299-2001

### OFFENES VERFAHREN Beschilderung

Die Leistung „Beschilderung“ umfasst die Herstellung, Lieferung und Montage von ca. 100 Schildern aus Kunststoff, ca. 80 Schildern aus Folie, ca. 120 Direktbeschriftungen (Siebdruck), ca. 220 Farbmarkierungen (Auflaufschutz), ca. sechs Orientierungstafeln (innen und außen) sowie ca. 2.500 Kennzeichnungen technischer Einrichtungen (Aluminiumtafeln 60/30 mm) für den Krankenhausneubau der Univ.-Klinik Innsbruck (Bauteil Anichstraße).

Die Anbotsunterlagen werden ab sofort vom Generalplaner ATP Achammer-Tritthart & Partner, Innsbruck, ZT-AG, Heiliggeiststraße 16, 6010 Innsbruck, nach schriftlicher Anforderung (Telefax-Nr. 0512/5370-2193), gegen Nachnahme von ATS 1.200,- inkl. MWSt. versandt. Ansprechpartner bei organisatorischen Rückfragen ist Herr Dipl.-Ing. Dr. Andreas Rieser, Tel. 0512/5370-2242.

Die Angebote müssen bis spätestens 31. Mai 2001, 13 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 24. April 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: Singer

Nr. 513 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *Bau und Technik*  
Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck

### OFFENE VERFAHREN Medizintechnische Geräte

Für den Neubau Bauteil Anichstraße (BTA) im Areal der Universitätskliniken Innsbruck wird die Lieferung und Montage Medizintechnischer Geräte bzw. Einrichtungen in unten angeführten offenen Verfahren ausgeschrieben:

**M 023.1 – Thermosublimatoren** (GZ 6034-30/4816-2001; Angebotseröffnung am 31. Mai 2001, 12 Uhr): ca. drei Thermo-drucker (Tischmodelle).

**M 213 – Infusions- und Spritzenpumpen** (GZ 6034-30/5491-2001; Angebotseröffnung am 31. Mai 2001, 12.15 Uhr): bestehend aus ca. 110 volumengesteuerten Infusionspumpen, ca. 180 motorisch gesteuerten Spritzenpumpen sowie ca. 25 motorisch gesteuerten Analgesie-Spritzenpumpen (PCA).

**M 117 – HF-Chirurgiegeräte** (GZ 6034-30/5492-2001; Angebotseröffnung am 31. Mai 2001, 12.30 Uhr): bestehend aus vier HF-Geräten inkl. Zubehör sowie einem Argon-Plasma-Koagulationsgerät und einem Ultraschall-Dissektionsgerät.

**M 132 – Mikroskope** (GZ 6034-30/5493-2001; Angebotseröffnung am 31. Mai 2001, 12.45 Uhr): bestehend aus elf Zahn-techniker-Arbeitsmikroskopen sowie einem OP-Deckenmikroskop (Neurochirurgischer Forschungsbereich), einem fahrbaren Untersuchungsmikroskop (HNO-Untersuchungen im Notfall-

bereich) und einem Standard-Mikroskop (Tischmodell für gynäkologische Untersuchungen im Notfallbereich).

Die Anbotsunterlagen für alle oben angeführten offenen Verfahren werden ab sofort vom Generalplaner ATP Achammer-Tritthart & Partner, Innsbruck, ZT-AG, Heiliggeiststraße 16, 6010 Innsbruck, nach schriftlicher Anforderung (Telefax-Nr. 0512/5370-2193), gegen Nachnahme von ATS 720,- inkl. MWSt. (je Verfahren) versandt. Ansprechpartner bei organisatorischen Rückfragen ist Herr Dipl.-Ing. Dr. Andreas Rieser, Tel. 0512/5370-2242.

Die Angebote müssen bis spätestens 31. Mai 2001 (Uhrzeit siehe oben) in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Verspätet einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 24. April 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: Singer

Nr. 514 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •  
*Bau und Technik, GZ 6011-32/783-2001*

### OFFENES VERFAHREN Kardiologisches Ultraschallgerät für das ö. Landeskrankenhauses Natters, In der Stille 20, Pflegestation G0, Natters

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort in der Abteilung Bau und Technik (Frau Bruce, Tel. 0512/504-8720) auf und können gegen Einzahlung von S 400,- bezogen werden (Konto der TILAK Ges. m. b. H. Innsbruck, Nr. 210 001 011 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, BLZ 57000, per Nachnahme – ausgenommen Raum Innsbruck – oder Barzahlung bei der Kassa im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken). Firmen aus dem EU-Raum werden gebeten, bei Anforderung der Unterlagen eine Kopie des Einzahlungsbeleges zu übermitteln.

Am Einzahlungsbeleg ist als Verwendungszweck „Bauaus-schreibung“ unbedingt anzuführen.

Die Angebote müssen bis spätestens 15. Mai 2001, 12 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 23. April 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Bau und Technik: Singer

Nr. 515 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •  
*Bau und Technik, GZ 6011-32/784-2001*

### OFFENES VERFAHREN Ergometriemessplatz für das ö. Landeskrankenhauses Natters, In der Stille 20, Pflegestation G0, Natters

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort in der Abteilung Bau und Technik (Frau Bruce, Tel. 0512/504-8720) auf und können gegen Einzahlung von S 400,- bezogen werden (Konto der TILAK Ges. m. b. H. Innsbruck, Nr. 210 001 011 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, BLZ 57000, per Nachnahme – ausgenommen Raum Innsbruck – oder Barzahlung bei der Kassa im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken). Firmen aus dem EU-Raum werden gebeten, bei Anforderung der Unterlagen eine Kopie des Einzahlungsbeleges zu übermitteln.

Am Einzahlungsbeleg ist als Verwendungszweck „Bauauschreibung“ unbedingt anzuführen.

Die Angebote müssen bis spätestens 15. Mai 2001, 12 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 23. April 2001

*Für die TILAK Ges. m. b. H., Bau und Technik: Singer*

Nr. 516 • Neue Heimat Tirol

### OFFENES VERFAHREN

Zimmererarbeiten

Malerarbeiten

Bodenlegerarbeiten

Fliesenlegerarbeiten

Tischler Innentüren

Tischler Fenster (in Holz)

für die Wohnanlage Fulpmes (1/2E/3E),

16 Miet-, 22 Eigentumswohnungen  
und 25 Reihenhäuser + Garage

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Unterlagen:** Die Unterlagen können ab sofort bei der „Neuen Heimat Tirol“, 1. Stock, Zimmer 18, abgeholt werden. Schriftliche Bestellung unter Fax 0512/3330-69. Der Nachweis über die Bezahlung des Entgeltes ist der Bestellung beizulegen.

**Entgelt** inkl. MWSt.: S 330,- für Zimmerer- und Tischlerarbeiten, S 220,- für alle anderen Gewerke. Zahlbar in bar bei der NHT, Kassa im 1. Stock, Zi. 18, oder auf das Konto Nr. 0000-002006 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503.

**Einreichungsfrist:** bis spätestens 7. Juni 2001, 14.30 Uhr.

**Anbotseröffnung:** Diese erfolgt öffentlich am 7. Juni 2001, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 25. April 2001

*Die Geschäftsführung*

Nr. 517 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

### OFFENES VERFAHREN

**Ausschreibende Stelle:** Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** A 13 Brenner Autobahn, Zentralentwässerung Abschnitt III, km 27,15 bis km 30,5.

**Gegenstand der Leistungen:** Gegenstand der Ausschreibung ist die Neuverlegung von ca. 1.240 m erdverlegten Betonmuffenrohren (DN 250–DN 600) im Bereich zwischen Innerer Nößlachbrücke und dem WL Innsbruck der Luegbrücke. Weiters werden drei Regenrückhaltebecken mit 50, 108 und 115 m<sup>3</sup> errichtet sowie ca. 1.000 m Gussrohrleitung (DN 150–DN 400) auf Brücken aufgehängt.

**Leistungsfrist:** 9. Juli bis 19. Oktober 2001.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

**Unterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von ATS 2.900,- behoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 15. Mai 2001 (Fax 0512/52012-134) bei gleichzeitiger Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (ATS 2.900,-) zuzüglich ATS 500,- Versandkosten (gesamt also ATS 3.400,-) pro Ausgabesatz auf das Konto Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

**Abgabetermin:** Die Angebote sind bis spätestens Mittwoch, den 23. Mai 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Anbotsunterlagen beiliegenden Aufklebers bei der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Posteinlaufstelle, abzugeben.

**Anbotseröffnung:** Diese findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

**Zuschlagsfrist:** Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 17. April 2001

*Der Vorstand: Fink*

Nr. 518 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

### OFFENES VERFAHREN

**Ausschreibende Stelle:** Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

**Betreff:** S 16 Arlberg Schnellstraße, Abschnitt Langen-Wald, Forststraße „Großer Boden“.

**Gegenstand der Leistungen:** Errichtung eines Forstweges im Bereich des „Großen Bodens“ oberhalb der Anschlussstelle Langen der S 16 Arlberg Schnellstraße mit sämtlichen Erd- und Entwässerungsarbeiten, der Herstellung der Wegtrasse, der erforderlichen Steinschichtungen, der Fahrbahn, den Begrünungen und Durchführung der notwendigen Holzschlägerungen sowie einschließlich aller Nebenarbeiten.

**Leistungsfrist:** 25. Juni bis 12. Oktober 2001.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

**Unterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, oder in der Betriebszentrale St. Jakob am Arlberg gegen Barzahlung von ATS 800,- behoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 11. Mai 2001 (Fax 0512/52012-134) bei gleichzeitiger Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (ATS 800,-) zuzüglich ATS 500,- Versandkosten (gesamt also ATS 1.300,-) pro Ausgabesatz auf das Konto Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

**Abgabetermin:** Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 18. Mai 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Anbotsunterlagen beiliegenden Aufklebers bei der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Posteinlaufstelle, abzugeben.

**Anbotseröffnung:** Diese findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

**Zuschlagsfrist:** Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 26. April 2001

*Der Vorstand: Fink*

Nr. 519 • Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H. Innsbruck

**OFFENES VERFAHREN**  
**Bauleistungen**  
**für die Erweiterung Vorfeld West 2001**  
**am Flughafen Innsbruck**

**Ausschreibende Stelle:** Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., A-6026 Innsbruck, Fürstenweg 180.

**Teilnahmeberechtigung:** Firmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

**Die Ausschreibungsunterlagen** können ab 8. Mai 2001 bei der Tiroler Flughafenbetriebsges. m. b. H., Fürstenweg 180, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/22525-111, Fax 22525-102, gegen einen Unkostenbeitrag von ATS 1.300,- (inkl. MWSt.) behoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden.

**Abgabetermin:** Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Dienstag, den 5. Juni 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag im Direktionssekretariat der Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., Fürstenweg 180, 6020 Innsbruck, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nicht bis zu diesem Zeitpunkt eingelangt sind, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden. Die Anbotseröffnung findet am gleichen Tag um 10.15 Uhr bei der Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., 1. Stock, Sitzungszimmer, statt. Den Offertstellern steht es frei, der Anbotseröffnung bei-zuwohnen.

Innsbruck, 27. April 2001

*Für die Tiroler Flughafenbetriebsges. m. b. H.:*  
*Dir. Mag. Reinhold Falch*

Nr. 520 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

**Öffentliche Erkundung des Bewerberkreises**  
**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
**Lieferung von 220 kV-Leistungsschaltern**

**Lieferumfang:** Lieferung von 220 kV-Leistungsschaltern für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG im Raum Tirol.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck, Tel. 0043/(0)512/506-2415.

**Bewerbungsunterlagen:** kostenlos, ausschließlich schriftlich bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck, Fax 0043/(0)512/506-2677, e-mail: [reingard.zangerl@tiwag.at](mailto:reingard.zangerl@tiwag.at)

**Abgabe der Bewerbungen:** spätestens Freitag, den 11. Mai 2001, bei oben angeführter Adresse.

Innsbruck, 23. April 2001

Nr. 521 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises,  
veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften  
**Turbinen für das Kraftwerk Debant**

**Kurzbeschreibung:** Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Dokumentation von zwei horizontalen Pelton-turbinen, zweiseitig, mit Absperrorganen und digitalen Reglern.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, A-6010 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

**Ausführungszeitraum:** Juni bis August 2002.

**Teilnahmeberechtigte Firmen:** siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt.

**Eingang der Teilnahmeanträge:** bis 28. Mai 2001 an oben angeführte Adresse.

Informationen bei Herrn Manfred Biller unter der Telefon-Nr. + +43/(0)512/506-2470.

Innsbruck, 26. April 2001

Nr. 522 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises,  
veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften  
**Generatoren für das Kraftwerk Debant**

**Kurzbeschreibung:** Lieferung, Montage, Prüfung, Inbetriebsetzung und Dokumentation von zwei Niederspannungs-Synchron-Generatoren, Bauform IM 1001, mit integrierter Drehstrom-erregemaschine, freiem Wellenende zum direkten Anbau eines Peltonlaufrades und Umluftkühlung.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, A-6010 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

**Ausführungszeitraum:** Juni bis August 2002.

**Teilnahmeberechtigte Firmen:** siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt.

**Eingang der Teilnahmeanträge:** bis 28. Mai 2001 an oben angeführte Adresse.

Informationen bei Herrn Manfred Biller unter der Telefon-Nr. + +43/(0)512/506-2470.

Innsbruck, 26. April 2001

Nr. 523 • Amt der Tiroler Landesregierung • *Vib4-S06/467-01*

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**  
**Adaptierung der Kontrollstation**  
**an der A 12 Inntal Autobahn in Kundl**

Die Ausschreibung umfasst die Überdachung, die Erweiterung der Abstellflächen, die elektrotechnische Ergänzung sowie sämtliche Bauarbeiten.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Montag, den 7. Mai 2001, im Amtsgebäude der Landesbaudirektion in Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, Zimmer 333, Tel. 0512/508-4082, auf und können gegen Einzahlung von S 500,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 8. Juni 2001, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 3. Stock, Zimmer 333, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 25. April 2001

*Für den Landeshauptmann: Milborn*

Nr. 524 • Marktgemeinde Rum

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**  
a) Estrichlegerarbeiten  
b) WC-Trennwände  
c) Fliesenlegerarbeiten

**Auftraggeber:** Marktgemeinde Rum, Dörfnerstraße 15, 6063 Rum.

**Planung und Ausschreibung:** Arch. Johannes Wiesflecker, Fallmayerstraße 6, 6020 Innsbruck; Marktgemeinde Rum, Dörfnerstraße 15, 6063 Rum.

**Bauvorhaben:** Umbau Eingangsbereich Gemeindeamt Rum, Dörferstraße 15, 6063 Rum.

**Leistungsumfang:** Zur Ausschreibung gelangen die von der Marktgemeinde Rum vorgesehenen Estrichlegerarbeiten, WC-Trennwände und Fliesenlegerarbeiten, die bei der geplanten Neugestaltung des Eingangsbereiches zum Gemeindeamt erforderlich sind.

**Erfüllungsfrist:** Juli, August 2001.

**Anbotsunterlagen:** Im Gemeindeamt Rum, Dörferstraße 15, Zimmer 3, abzuholen.

**Der Bewerberkreis** ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben.

Die Angebote sind bis spätestens 28. Mai 2001, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gemeindeamt Rum“ (Betreff „Estrichlegerarbeiten“, „WC-Trennwände“ bzw. „Fliesenlegerarbeiten“) in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Rum abzugeben.

Rum, 25. April 2001

Für die Marktgemeinde Rum: Bgm. Edgar Kopp

---

## GERICHTSEDIKTE

---

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

---

### BESCHLUSS

*58 T 121/01 f-6*

In der Kraftloserklärungssache der Antragstellerin Raiffeisen RegionalBank Fieberbrunn-St. Johann in Tirol, reg. Gen. m. b. H., Speckbacherstraße 11, 6380 St. Johann in Tirol, auf Kraftloserklärung des Sparbuches mit der Konto-Nr. 30.881.239, Kontroll-Nr. 49448, lautend auf Theresia, mit Losungswort, der Raiffeisen RegionalBank Fieberbrunn-St. Johann in Tirol, reg. Gen. m. b. H., wird der hg. Beschluss vom 22. März 2001 dahingehend berichtet, dass dieser zu lauten hat wie folgt:

„Ein Sparbuch der Raiffeisen RegionalBank Fieberbrunn-St. Johann in Tirol, mit der **Konto-Nr. 30.881.239**, Kontroll-Nr. 49448, lautend auf Theresia, mit Losungswort.

Begründung: Im Gesuch vom 9. März 2001, hg. eingelangt am 12. März 2001, wurde aufgrund eines Übertragungsfehlers die Konto-Nr. irrtümlich mit 80.881.239 anstatt mit 30.881.239 angegeben, weshalb der hg. Beschluss vom 22. März 2001 wie im Spruch ersichtlich zu berichtigen war.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

24. April 2001

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 172/01 f-2*

Auf Antrag der Raiffeisen Bank Kitzbühel, reg. Gen. m. b. H., Vorderstadt 3a, 6370 Kitzbühel, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisen Bank Kitzbühel, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 31.096.126, Kontroll-Nr. 396240, lautend auf Überbringer, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

18. April 2001

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 174/01 z-2*

Auf Antrag der Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., 6215 Achenkirch 387a, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.055.412, Kontroll-Nr. 972.847, lautend auf Walpurga Busslehner, ohne Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

18. April 2001

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 177/01 s-2*

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 924-24546-8 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG (Urkunde der ehemaligen Hagebank Tirol), ausgegeben von der Geschäftsstelle Kitzbühel, lautend auf Lauterbach, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

18. April 2001

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 179/01 k-2*

Auf Antrag der Raiffeisen-Landesbank Tirol, reg. Gen. m. b. H., Adamgasse 1–7, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Überbringer-Sparbuch der Raiffeisen-Landesbank Tirol, reg. Gen. m. b. H., ausgegeben von der Bankstelle Fürstenweg, mit der Konto-Nr. 31.424.203, Kontroll-Nr. 27789, lautend auf Martin Wildauer, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

23. April 2001

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 184/01 w-2*

Auf Antrag des Herrn Gottfried Jäger, Gagers 6, 6165 Tulfes, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Fulpmes-Telfes im Stubai, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 39.054.200, Kontroll-Nr. 112.963, lautend auf Jäger, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

23. April 2001

### EDIKT

*2 C 1359/00 b*

Die klagende Partei Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., HNr. 387a, 6215 Achenkirch, vertreten durch Dr. Dietmar Czernich, Dr. Gernot Hofstädter und Mag. Bernd Guggenberger, Rechtsanwälte in 6020 Innsbruck, Bozner Platz 4, hat gegen die beklagte Partei Hertha Weeks, geb. Gappmaier, zuletzt wohnhaft in 4 Moulton Close, Suffolk, Sudbury,

CO 10 1 UY, Großbritannien, zu 2 C 1359/00 b des Bezirksgerichtes Schwaz eine Klage auf Zahlung von S 178.389,31 samt Angang eingebracht.

Da der Aufenthalt von Hertha Weeks unbekannt ist, wird für sie Herr Mag. Martin Schallhart, Rechtsanwalt, 6200 Jenbach, Schalsersstraße 7, zum Kurator bestellt, der sie auf ihre Gefahr und Kosten im genannten Verfahren vertreten wird, bis sie selbst auftritt oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

*Bezirksgericht Schwaz, Abt. 2*

19. April 2001

### EDIKT

*2 C 1360/00 z*

Die klagende Partei Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., HNr. 387a, 6215 Achenkirch, vertreten durch Dr. Dietmar Czernich, Dr. Gernot Hofstädter und Mag. Bernd Guggenberger, Rechtsanwälte in 6020 Innsbruck, Bozner Platz 4, hat gegen die beklagten Parteien 1.) Hertha Weeks, geb. Gappmaier, zuletzt wohnhaft in 4 Moulton Close, Suffolk, Sudbury, CO 10 1 UY, Großbritannien, und 2.) Philip Weeks, ebendort, zu 2 C 1360/00 z des Bezirksgerichtes Schwaz eine Klage auf Zahlung von S 900.048,- samt Angang eingebracht.

Da der Aufenthalt von Hertha und Philip Weeks unbekannt ist, wird für sie Herr Mag. Martin Schallhart, Rechtsanwalt, 6200 Jenbach, Schalsersstraße 7, zum Kurator bestellt, der sie auf ihre Gefahr und Kosten im genannten Verfahren vertreten wird, bis sie selbst auftreten oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

*Bezirksgericht Schwaz, Abt. 2*

19. April 2001

### BESCHLUSS

*4 E 654/00 x-27*

Zwangsversteigerungssache:

Betreibende Partei: Bausparkasse der österreichischen Sparkassen AG, Beatrixgasse 27, 1030 Wien, vertreten durch Dr. Hans Böck, Rechtsanwalt, 1010 Wien, Biberstraße 9.

Verpflichtete Partei: Marica Djeric, geb. am 23. Oktober 1951, 56000 Bjeljija Nusi Ceva 34, Bosnien Herzegovina, wegen: ATS 1,004.498,27.

Da die Bestätigung über die erfolgte Zustellung der Exekutionsbewilligung an die verpflichtete Partei bislang nicht einlangte, wird für sie Dr. Stefan Brandacher, Rechtsanwalt, 6130 Schwaz, Andreas-Hofer-Straße 3, als Kurator in diesem Verfahren bestellt, welcher sie bis zu ihrem eigenen Auftreten oder der Namhaftmachung eines Bevollmächtigten auf ihre Gefahr und Kosten vertreten wird.

*Bezirksgericht Schwaz, Abt. 4*

19. April 2001

### VERSTEIGERUNGSEDIKT

*2 E 1270/00 s*

Am 4. Juli 2001, um 13.30 Uhr, findet bei diesem Gericht, 2. Stock, Verhandlungssaal 1, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

**Grundbuch 86036 Tannheim, EZI. 111.**

Bezeichnung der Liegenschaft: Gst. 446/1, Baufläche mit darauf errichtetem Fremdenheim mit kleiner Privatwohnung, Oberhöfen 64, 6675 Tannheim.

Schätzwert samt Zubehör:	S 4,004.000,-
Geringstes Gebot:	S 3,000.000,-
Vadium:	S 400.400,-

Das schriftliche Gutachten liegt beim Bezirksgericht Reutte, 2. Stock, Zi. 201, während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auf.

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

*Bezirksgericht Reutte, Abt. 2*  
11. April 2001

---

## MITTEILUNGEN

---

Amt der Tiroler Landesregierung • *Abteilung Statistik*

### VERBRAUCHERPREISINDEX

März 2001

Der Verbraucherpreisindex beträgt:

#### Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	101,8
März 2001 (vorläufig) .....	102,0

#### Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	107,1
März 2001 (vorläufig) .....	107,3

#### Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	140,1
März 2001 (vorläufig) .....	140,4

#### Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	217,8
März 2001 (vorläufig) .....	218,2

#### Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	382,2
März 2001 (vorläufig) .....	382,9

#### Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	486,9
März 2001 (vorläufig) .....	487,9

#### Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Februar 2001 (endgültig) .....	488,4
März 2001 (vorläufig) .....	489,4

Der Index der Verbraucherpreise 2000 (Basis: Durchschnitt 2000 = 100) für den Kalendermonat März 2001 beträgt 102,0 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für Februar 2001 (101,8 endgültige Zahl) um 0,2% gestiegen (Februar 2001 gegenüber Jänner 2001: + 0,3%). Gegenüber März 2000 ergibt sich eine Steigerung um 2,7% (Februar 2001/2000: + 2,6%). Die Veränderungsrate des Harmonisierten Europäischen Verbraucherpreisindex (HVPI) beträgt gegenüber März 2000 + 1,9% (Februar 2001/2000: + 1,8%).

Innsbruck, 26. April 2001

**Erscheinungsort Innsbruck**

**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**

**Zul.-Nr. 00Z020021 K DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr S 232,- jährlich. Einzelstück: S 1,- für jede Seite, jedoch mindestens S 10,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat

Internet: www.tirol.gvat/botefuertiroel

**Druck:** Eigendruck